
Mühlenfreunde

70 Trauungen und gut besuchte Veranstaltungen trotz Pandemie

Ennigerloh (gl). Die Mühlenfreunde Ennigerloh blicken zum dritten Mal in Folge auf ein Jahr zurück, dass von der Pandemie geprägt war. „Das Virus hatte erneut deutliche Auswirkungen auf Veranstaltungen“, teilt der Verein mit. So mussten das Maibaum- und Mühlenfest ausfallen und für viele Aktivitäten war ein angepasstes Schutzkonzept erforderlich. Unterkriegen ließen sich die Mühlenfreunde aber nicht.

Auch ohne entsprechendes Fest wurde Ende April der Maibaum mit den Schildern der vielen beteiligten Vereine und Gruppen bestückt und „verkündete bis Anfang Oktober vom Zusammenhalt in Ennigerloh“. Zum Deutschen Mühlentag und dem Tag des offenen Denkmals präsentierten die Mühlenfreunde die Technik des Ennigerloher Wahrzeichens vielen

Interessierten von nah und fern, und im Juni waren Helferinnen und Helfer zum Mitsommertag an der Windmühle eingeladen. Zudem fand eine Kinovorführung mit knapp 200 Teilnehmerin unter freiem Himmel statt.

Rund 640 Kinder aller Grundschulen ließen sich laut Bericht bei den Märchentagen 2022 verzaubern, und fünf Klassen machten sich auf den Weg vom „Vom Korn zum Brot“. Zudem wurde die Mühle weiteren interessierten Gruppen präsentiert. Auch die Nachfrage nach Trauungen war laut Mitteilung sehr hoch. „Bis zum Jahresende werden knapp 70 Trauungen in der Windmühle stattgefunden haben“, teilen die Mühlenfreunde mit.

Einiges an Arbeit brachten die Stürme im Februar mit sich: Die Böen waren laut Bericht so stark,

dass sich die Flügel trotz starker Bremse drehten. Dabei wurde die Weihnachtsbeleuchtung zerstört und musste neu angeschafft werden. Kurz vor Weihnachten lauschten gut 200 Besucherinnen und Besucher dem Crossover-Chor der Schule für Musik vor der illuminierten Mühle.

Ursprünglich sollte in diesem Jahr das Backhaus errichtet werden. Da die Baugenehmigung erst kurz vor Weihnachten einging, können die Arbeiten aber erst 2023 starten. Zudem konnte ein Großteil der Finanzierung für die Lauschinseln, an denen in kurzen Hörspielen in die Geschichte der Stadt eingetaucht werden kann, realisiert werden. Für den „Rest wird noch eine alternative Förderlösung gesucht“, damit das Projekt 2023/2024 realisiert werden könne.



Rund 200 Zuhörer lauschten kurz vor Weihnachten dem Crossover-Chor vor der illuminierten Ennigerloher Mühle.